

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Marcel Luthe (FDP)

vom 25. Mai 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Mai 2019)

zum Thema:

**Gemeinsame Laborgesellschaft der Labore der Vivantes Netzwerk für
Gesundheit GmbH und der Charité Universitätsmedizin II**

und **Antwort** vom 14. Juni 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. Juni 2019)

Herrn Abgeordneten Marcel Luthe (FDP)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/19017

vom 25. Mai 2019

**über Gemeinsame Laborgesellschaft der Labore der Vivantes Netzwerk für
Gesundheit GmbH und der Charité Universitätsmedizin II**

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Die Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht ohne Beziehung der Charité – Universitätsmedizin Berlin (Charité) beantworten kann. Sie wurde daher um Stellungnahme gebeten. Der Senat gibt zu bedenken, dass weder der Begriff Labor noch der Begriff Laborleistungen gesetzlich definiert sind. Es wird über Labore berichtet, die Charité-intern als Labor bezeichnet werden. Es werden folgende Abkürzungen verwendet: Campus Benjamin Franklin (CBF), Campus Charité Mitte (CCM) und Campus Virchow-Klinikum (CVK).

1) Welche Labore und welche Institute, (bitte vollständig auflisten), existieren in der Charité seit dem Jahr 2004, die abrechenbare Leistungen gegenüber Patienten erbringen bzw. erbracht haben?

Zu 1):

Seit 2004 gehören nach Aussage der Charité bis heute folgende Labore zur Charité, die abrechenbare Leistungen gegenüber Patientinnen und Patienten erbringen oder erbracht haben:

- Neugeborenen-screening-Labor CVK
- Andrologie- u. Mykologie-Labore der Dermatologie CCM
- Speziallabor Klinische Hämostaseologie CCM

Seit dem Jahr 2004 existieren bis heute nach Aussage der Charité folgende Institute, die abrechenbare Leistungen gegenüber Patientinnen und Patienten erbringen oder erbracht haben:

- Institut für Pathologie
- Institut für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
- Institut für Radiologie (mit dem Bereich Kinderradiologie)

- Institut für Neuroradiologie
- Julius Wolff Institut für Biomechanik und Muskuloskeletale Regeneration
- Institut für Medizinische Immunologie
- Institut für Tropenmedizin und Internationale Gesundheit
- Institut für Transfusionsmedizin
- Institut für Neuropathologie
- Institut für Experimentelle Pädiatrische Endokrinologie
- Institut für Medizinische Genetik und Humangenetik
- Institut für Medizinische Genetik
- Institut für Laboratoriumsmedizin, Klinische Chemie u. Pathobiochemie
- Institut für Mikrobiologie und Hygiene,
2018 umbenannt in Institut für Mikrobiologie und Infektionsimmunologie
- Institut für Virologie

Redaktioneller Hinweis:

Das „Institut für Immunologie, Tumorzentrum, Transfusionsmedizin“ welches bereits Gegenstand von Schriftlichen Anfragen war, ist in dieser Aufstellung nicht enthalten, da es durch das Abrechnungsunternehmen fälschlich als „Institut“ bezeichnet wurde.

2) Ergänzend: Welche Labore im Sinne der Frage zu 1) haben 2004 in der Charité existiert, die es heute nicht mehr gibt? Wann wurden diese geschlossen?

Zu 2):

Zur Charité haben nach Aussage der Charité 2004 folgende Labore gehört, die abrechenbare Leistungen gegenüber Patientinnen und Patienten erbracht haben und inzwischen in andere Trägerschaften übergegangen sind:

- Zentrallabor CCM, CBF, CVK (2011 übergegangen an Labor Berlin – Charité Vivantes GmbH, im Folgenden „Labor Berlin“)
- Virologie (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- Mikrobiologie (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- Autoimmunlabor der Rheumatologie (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- Immunologie (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- Dermatologie (nur Allergie-, u. Autoimmunlabor), Endokrinologisches und Stoffwechsellabor – IESL – (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- Liquorlabor CCM, CBF Kinderstoffwechsellabor (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- Transfusionsmedizin/Immunhämatologie CBF, CCM, CVK HLA-Labor (2012 übergegangen an ZTB Zentrum für Transfusionsmedizin und Zelltherapie Berlin gemeinnützige GmbH)
- Tumorgenetik (Hämatologie CVK) (2012 übergegangen an Labor Berlin)
- Hämatologie-Speziallabore CVK, CBF, CCM (2012 übergegangen an Labor Berlin)
- Humangenetik CVK (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- W-IASL-Interdisz. Allergie-Speziallabor (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- W-IASL-Interdisz. Autoantikörper-Speziallabor (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- W-IISL-Interdisz. Immunolg.-Speziallabor (2011 übergegangen an Labor Berlin)
- W-ISIS-Interdisz. Infekt.Serol.-Speziallabor (2011 übergegangen an Labor Berlin)

3) Welche Labore existieren in der Charité seit dem Jahr 2011, die abrechenbare Leistungen gegenüber Patienten erbringen bzw. erbracht haben?

Zu 3):

Seit 2011 gehörten nach Aussage der Charité folgende Labore zur Charité, die abrechenbare Leistungen gegenüber Patientinnen und Patienten erbringen oder erbracht haben:

- Neugeborenenenscreening-Labor CVK
- Andrologie- u. Mykologie-Labore der Dermatologie CCM
- Speziallabor Klinische Hämostaseologie CCM
- Transfusionsmedizin / Immunhämatologie CBF, CCM, CVK HLA-Labor (bis 2012, dann übergegangen an das ZTB Zentrum für Transfusionsmedizin und Zelltherapie Berlin gemeinnützige GmbH)
- Tumorgenetik (Hämatologie CVK) (bis 2012, dann übergegangen an Labor Berlin)
- Hämatologie-Speziallabore CVK, CBF, CCM (bis 2012, dann übergegangen an Labor Berlin)

4) Ergänzend: Welche Labore im Sinne der Frage zu 3) haben 2011 in der Charité existiert, die es heute nicht mehr gibt? Wann wurden diese geschlossen?

Zu 4):

Zur Charité haben 2011 nach Aussage der Charité folgende Labore gehört, die sich heute in anderer Trägerschaft befinden:

- Transfusionsmedizin / Immunhämatologie CBF, CCM, CVK HLA-Labor (2012 übergegangen an das ZTB Zentrum für Transfusionsmedizin und Zelltherapie Berlin gemeinnützige GmbH)
- Hämatologie-Speziallabore CVK, CBF, CCM (2012 übergegangen an Labor Berlin)

5) Welche Labore in der Charité sind oder waren seit 2009 nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert? (Bitte vollständig, also mit der genauen Bezeichnung des Labors angeben)

Zu 5):

Seit 2009 sind oder waren nach Aussage der Charité folgende Labore nach DIN EN ISO 9001 zertifiziert:

- Autoimmunlabor der Rheumatologie 2008 bis 2014 (Das Labor ist 2008 im Rahmen der Zertifizierung der Rheumatologie nach ISO 9001 mitzertifiziert worden. Diese wurde auch im Rahmen Labor Berlin nach 2011 noch einmal erneuert. 2014 erfolgte dann die ISO 15189 Akkreditierung.
- Speziallabor Klinische Hämostaseologie CCM

6) Welche Ärzte der Charité rechnen seit 2011 welche Laborleistungen gegenüber Privatpatienten über ein persönliches Konto des Arztes ab? (Vermutlich sog. Altvertragler)

Zu 6):

An der Charité rechnen seit 2011 14 Ärztinnen und Ärzte Laborleistungen gegenüber Privatpatientinnen und Privatpatienten über ein persönliches Konto ab. Leistungen sind bzw. waren Laboratoriumsmedizin, Mikrobiologie, Virologie, (pädiatrische) Endokrinologie, Stoffwechsel, Infektiologie, Allergiediagnostik, Onkologie, Pathologie, Humangenetik,

Immunologie und Autoimmundiagnostik. Namen können aus Datenschutzgründen nicht genannt werden. (Redaktioneller Hinweis: Die Anzahl der Ärztinnen und Ärzte in Antwort 6 und 7 ist zufällig identisch. Es handelt sich aber nicht um personenidentische Ärztinnen und Ärzte. Dies ist zu erkennen anhand der unterschiedlichen Leistungen.)

7) Welche Ärzte der Charité rechnen seit 2011 welche Laborleistungen gegenüber Privatpatienten im Namen der Charité auf Konto der Charité ab?

Zu 7):

Die Charité rechnet seit 2011 Laborleistungen von 14 Ärztinnen und Ärzte gegenüber Privatpatientinnen und Privatpatienten auf das Konto der Charité ab. Leistungen sind bzw. waren Mikrobiologie, Molekulardiagnostik, Serologie, Virologie, Hämatologie, Onkologie, klinische Hämostaseologie, Immunologie, Allergologie, Neuropathologie, Endokrinologie, Stoffwechsel und Pathologie. Namen können aus Datenschutzgründen nicht genannt werden.

Berlin, den 14.06.2019

In Vertretung
Steffen Krach
Der Regierende Bürgermeister von Berlin
Senatskanzlei - Wissenschaft und Forschung -